

Antrag auf Sonderzahlung zu Ausgleichsleistungen für landwirtschaftliche Flächen in der Zone II im Wasserschutzgebiet Altensteig

Hiermit beantrage ich die Sonderzahlung zur Ausgleichsleistung
in Höhe von 150,00 € / ha für das Jahr 2023 .

Adresse Leistungsempfänger:

Name, Vorname

Straße, Hausnummer

PLZ, Ort

Bankverbindung:

Bankinstitut

IBAN

BLZ

Für folgende von mir bewirtschaftete Grundstücke wird eine Ausgleichsleistung beantragt:

		_____ ha	<input type="checkbox"/> Eigentum <input type="checkbox"/> gepachtet
Flurnummer	Gemarkung	amtliche Fläche	
		_____ ha	<input type="checkbox"/> Eigentum <input type="checkbox"/> gepachtet
Flurnummer	Gemarkung	amtliche Fläche	
		_____ ha	<input type="checkbox"/> Eigentum <input type="checkbox"/> gepachtet
Flurnummer	Gemarkung	amtliche Fläche	
		_____ ha	<input type="checkbox"/> Eigentum <input type="checkbox"/> gepachtet
Flurnummer	Gemarkung	amtliche Fläche	
		_____ ha	<input type="checkbox"/> Eigentum <input type="checkbox"/> gepachtet
Flurnummer	Gemarkung	amtliche Fläche	

Hinweise zum Antrag:

- ✚ Der Antrag auf Ausgleichsleistungen muss jährlich neu für das vergangene Jahr gestellt werden.
- ✚ Änderungen der Besitz- oder Pachtverhältnisse müssen umgehend bei den Stadtwerken angezeigt werden
- ✚ Bei neu erworbenen oder gepachteten Flächen ist ein Nachweis auf die Richtigkeit der Angaben zu erbringen (z.B. Kopie des Pachtvertrages, Kopie aus dem Grundbuch)
- ✚ Der Ausgleich für den Abtransport von Gülle wird, wie bisher auch, mit Stellen einer Rechnung inklusive der entsprechenden Nachweise ausbezahlt
- ✚ Ein Bearbeiten eines Antrags kann bei fehlenden Nachweisen nicht stattfinden.
- ✚ Sollten anderweitige Kosten in der nachhaltigen umwelt- und gewässerschonenden Bewirtschaftung der Flächen entstehen, so ist hierfür gesondert der Ausgleich mit entsprechenden Nachweisen zu beantragen.

Datum, Unterschrift